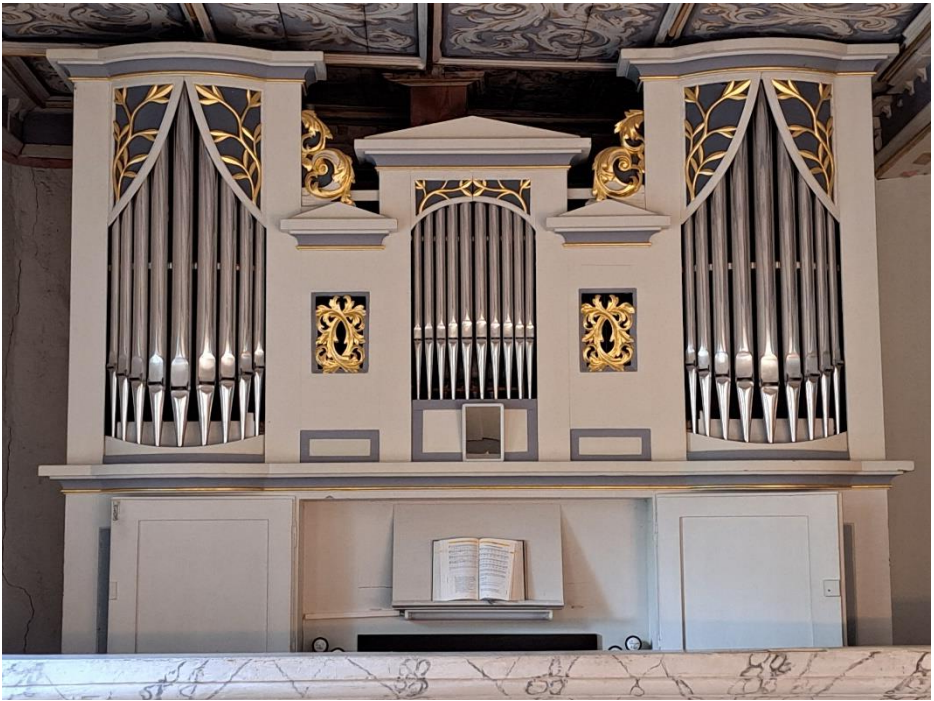


GEMEINDEBOTE

für den Pfarramtsbereich Schmölln II mit den Kirchgemeinden
Altkirchen, Hartroda-Wildenbörten und Schmölln

Dezember 2023 – Februar 2024



Poppe-Orgel in Illsitz

Jahreslosung 2024

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.

1. Korinther 16, 14

Weihnachten – das Fest der Liebe!?

„Oh, wie kitschig.“ sagen die einen oder „Genauso ist es!“ sagen die anderen. Und – sie haben beide recht. Wenn dieser Satz eine Worthülse bleibt oder einfach nur so dahingesagt wird, dann klingt er kitschig. Er kann zynisch klingen, wenn Menschen keine Liebe erlebt haben und in der Adventszeit alle so tun, als wären Glühwein und Geschenke allein schon genug Liebe. Zustimmung kann man diesem Satz erst, wenn man ihn füllen kann – mit Erinnerungen an erlebte Liebe, mit Erlebnissen, die auch Jahre später noch tragen, die Hoffnung wach halten und mit Trost umhüllen, wenn alles trostlos scheint.

Weihnachten ist das Fest der Liebe, weil Gott in Jesus Christus Mensch geworden ist. Er ist aus Liebe zu uns Menschen vom Himmel auf die Erde gekommen, hinein in alles, was uns Menschen ausmacht: die Liebe, die uns in der Familie trägt und in die Verletzungen, die wir Menschen einander antun. Aus Liebe hat Jesus von Gott erzählt, Menschen geheilt und Wunder getan. Und er ist angeeckt damit, bei denen, die überlieferte Rituale und ihre Macht höher gestellt haben als diese Liebe, die zuerst den Menschen sieht und für ihn da ist. Jesus war diese Liebe so wichtig, dass er für sie einstand, in allen Auseinandersetzungen und mit seinem Tod am Kreuz. Hier könnte die Geschichte der Liebe zu Ende sein. Grandios gescheitert – Sieger sind die Gewalttäter. Aber Gottes Macht reicht darüber hinaus. Auferstehung ist ein Wort, das man schlecht erklären kann. Aber Jesus lebt ganz neu und anders und ist trotzdem weiter für die Menschen da. Die Menschen sind begeistert und tragen diese Liebe weiter – bis zu uns. Und durch diese Geschichte Gottes mit uns Menschen wird Weihnachten wirklich zum Fest der Liebe.

Ein Stück „Weihnachten zum Mitnehmen“ ist die Jahreslosung für das Jahr 2024:

„Alles, was ihr tut, geschehe mit Liebe.“

(1. Korintherbrief 16,14).

Nehmen Sie diesen Satz mit in Ihr Leben – nicht kitschig und erst recht nicht zynisch. Füllen Sie diesen Satz mit Erfahrungen, für jeden Menschen fühlt sich Liebe anders an. Experimentieren Sie mit diesem Satz bis er in einem Jahr wieder einmündet in „Weihnachten – das Fest der Liebe“.

Superintendentin Annette von Biela

Auf den vergangenen Titelseiten unseres Gemeindeboten waren die Außen- und Innenansichten unserer 8 schönen Kirchen des Pfarramtsbereiches zu sehen. Nun folgen die Ansichten der 8 Orgeln.

Poppe-Orgel, 1856 erbaut und 1995 von der Orgelbaufirma Bochmann aus Kohren-Sahlis generalsaniert, verfügt über 1 Manual mit 4 Registern und 1 Pedal mit 1 Register.

| Datum | Schmölln | Altkirchen/Illsitz/ Jauern/Mohlis | Hartroda/ Wildenbörten |
|------------------------------|---|---|--|
| 3. Dezember 1. Advent | 10:00 Uhr Stadtkirche Gottesdienst mit Konfirmandeneltern Pfr. Eisner/ Organist Wank | | |
| 5. Dezember Dienstag | | 19:00 Uhr Illsitz Adventsfeier im Gemeinschaftsraum der Familien Müller und Lahr Pfr. Eisner | |
| 6. Dezember Mittwoch | 18:00 Uhr Stadtkirche Lebendiger Adventskalender A. Scheffski/ S. Eisner/ Organistin Kirmse | | |
| 10. Dezember 2. Advent | 10:00 Uhr Stadtkirche Gottesdienst Lektor Hofmann/ Kantor La Cruz | | 14:30 Uhr Wildenbörten Adventsfeier im Vereinshaus Pfr. Eisner und GKR/ Organistin Kirmse |
| 16. Dezember Sonnabend | | 16:00 Uhr Illsitz Adventsliedersingen mit dem Kirchenchor in der beheizten Kirche Pfr. Eisner/ Kantor Göthel | |
| 17. Dezember 3. Advent | 16:00 Uhr Stadtkirche Adventsliedersingen mit der Kantorei Kantor La Cruz/ Pfr. Eisner/ Kirchbauverein | | |
| 23. Dezember Sonnabend | 18:00 Uhr am Marktbrunnen Andacht zur Ankunft des Friedenslichtes AK Ökumene | | |

| | | | |
|---|---|--|---|
| 24. Dezember Heiliger Abend | 14:30 Uhr Stadtkirche Christvesper mit Krippenspiel Fr. Scheffski/Fr. Eisner/ Lektor Hr. Hofmann/ Kantorin Drafeh 17:00 Uhr Stadtkirche Christvesper Pfr. Wiegand/ Kantor La Cruz 22:00 Uhr Stadtkirche Andacht mit Krippenspiel der Erwachsenen zur Heiligen Nacht, anschließend laden Plätzchen und Glühwein zum Verweilen ein Fr. Eisner/Pfr. Eisner/ Kantor La Cruz/Bläser | 15:30 Uhr Altkirchen Christvesper mit Krippenspiel Pfr. Eisner und Team/ Organistin Kirmse | 17:00 Uhr Wildenbörten Christvesper mit Krippenspiel Pfr. Eisner und Team/ Organistin Kirmse |
| 25. Dezember 1. Christ- feiertag | 10:00 Uhr Stadtkirche Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl Pfr. Eisner/ Kantor La Cruz | | |
| 26. Dezember 2. Christ- feiertag | 19:30 Uhr Stadtkirche Irische Weihnacht mit „Janna“ Irish Folk | 10:00 Uhr Illsitz Festgottesdienst Pfr. Eisner/ Organistin Kirmse | |
| 31. Dezember Silvester | 17:00 Uhr Stadtkirche Ökumenische Andacht AK Ökumene/ Lektor Hr. Hofmann/ Pfr. Wiegand/Pfr. Eisner/ Kantor La Cruz | 15:00 Uhr Altkirchen Gemeinderaum Gottesdienst mit Hl. Abendmahl Pfr. Eisner/ Organistin Kirmse | |

Januar 2024

| | | | |
|--|---|--|---|
| 1. Januar Neujahr | 10:00 Uhr Stadtkirche Gottesdienst mit Hl. Abendmahl Pfr. Eisner/ Organist Benndorf | | |
| 6. Januar Epiphantias | 16:00 Uhr Stadtkirche Gottesdienst mit Weihnachtsliedern Pfr. Eisner/ Posaunenchor/ Kantor La Cruz | | |
| 7. Januar 1. Sonntag nach Epiphantias | | 8:30 Uhr Illsitz Gottesdienst mit Hl. Abendmahl Pfr. Eisner/ Organistin Kirmse | 10:00 Uhr Wildenbörten Gottesdienst mit Hl. Abendmahl Pfr. Eisner/ Organistin Kirmse |

| | | | |
|---|--|--|--|
| 14. Januar 2. Sonntag nach Epiphantias | 10:00 Uhr Gottesackerkirche Gottesdienst Lektor Fallgatter/ Kantor La Cruz | | |
| 15. Januar Montag | 19:00 Uhr E.-Otto-Saal Andacht zur Allianzgebetswoche Pfr. Eisner/ Evang.-freikirchl. Gemeinde/ Kantor La Cruz | | |
| 17. Januar Mittwoch | 19:00 Uhr evang.-freikirchl. Gemeinde Evang.-freikirchl. Gemeinde/ Pfr. Köst | | |
| 19. Januar Freitag | 19:00 Uhr Katholische Kirche Pfr. Köst/ Pfr. Eisner | | |
| 21. Januar 3. Sonntag nach Epiphantias | 14:30 Uhr öku. Regional- Gottesdienst zum Abschluss der Allianzgebetswoche in der katholischen Kirche, anschließend Kaffee und Gespräch Superintendentin v. Biela/ Pfr. Köst | | |
| 28. Januar Letzter Sonntag nach Epiphantias | 10:00 Uhr Gottesackerkirche Gottesdienst Lektor Hofmann/ Herr Krause | 8:30 Uhr Illsitz Gottesdienst Pfr. Eisner/ Organistin Kirmse | 10:00 Uhr Hartroda Gottesdienst Pfr. Eisner/ Organistin Kirmse |
| Februar 2024 | | | |
| 4. Februar Sexagesimä | 10:00 Uhr Gottesackerkirche Gottesdienst mit Hl. Abendmahl Pfr. Wiegand/ Kantor La Cruz | 8:30 Uhr Altkirchen im Gemeinderaum Gottesdienst Pfr. Eisner/ Kantor La Cruz | |
| 11. Februar Estomihi | 10:00 Uhr Gottesackerkirche Gottesdienst Pfr. Eisner/ Organistin Kirmse | 8:30 Uhr Illsitz Gottesdienst Pfr. Eisner/ Organistin Kirmse | |
| 18. Februar Invocavit | 10:00 Uhr Gottesackerkirche Gottesdienst Lektor Fallgatter/ Kantor La Cruz | | |
| 25. Februar Reminiscere | 10:00 Uhr Gottesackerkirche Gottesdienst Lektor Hofmann/ Organist Benndorf | 8:30 Uhr Altkirchen im Gemeinderaum Gottesdienst Lektor Hofmann/ Organistin Kirmse | 10:00 Uhr Wildenbörten Gottesdienst Pfr. Eisner/ Organistin Kirmse |

| März 2024 | | | |
|----------------------|--|---|--|
| 1. März Freitag | 19:00 Uhr Rathaus Weltgebetstag Ökumenischer Arbeitskreis/ Kantor La Cruz/Singkreis | | |
| 3. März Oculi | 10:00 Uhr Gottesackerkirche Gottesdienst Pfr. Wiegand/ Kantor La Cruz/ Singkreis | 8:30 Uhr Illsitz Gottesdienst mit Hl. Abendmahl Pfr. Eisner/ Organistin Kirmse | |
| 10. März Lätare | 10:00 Uhr Gottesackerkirche Gottesdienst Pfarrer Eisner/ Organist Benndorf | 8:30 Uhr Altkirchen im Gemeinderaum Gottesdienst Pfr. Eisner/ Organist Benndorf | |
| 17. März Judica | 10:00 Uhr Gottesackerkirche Gottesdienst Lektor Fallgatter/ Kantor La Cruz | 8:30 Uhr Illsitz Gottesdienst Lektor Fallgatter/ Organistin Kirmse | |
| 18. März Montag | | 19:00 Uhr Altkirchen im Gemeinderaum Bibelgespräch Pfr. Eisner | |
| 19. März Dienstag | | | 19:00 Uhr Wildenbörten Vereinshaus Bibelgespräch Pfr. Eisner |

Die Geschäftsleitungen unserer diakonischen Partnereinrichtungen „Carolinienfeld“ in Greiz-Obergrochlitz und „Magdalenenstift“ in Altenburg **bedanken** sich ganz herzlich für die vielen Erntegaben und die Geldspenden, die zu den Erntedankfestgottesdiensten gegeben worden sind. Mit Ihren Spenden haben Sie nicht nur die wichtige diakonische Arbeit der Einrichtung mit geistig- und körperbehinderten Kindern, jungen Menschen und Erwachsenen materiell unterstützt, sondern damit erfahren die Bewohner und Mitarbeiter eine große Wertschätzung und Anteilnahme in ihrem Leben und Wirken!

Hilfsaktion „Weihnachten im Schuhkarton“

Herzlichen Dank auch im Namen der Kinder an alle Spender für die großartige Beteiligung an der Hilfsaktion! In diesem Jahr gehen 103 **Päckchen** in unserem Kirchspiel auf Reisen und 378,- € wurden an Portokosten gespendet.

Vielen Dank dafür!

Redaktionskreis: M. Sporer, D. Benndorf, Pfr. Th. Eisner

Fotos: B. Kinzel, B. Hofmann, H. Regge, Dr. J. Milde, V. Stubbe, Th. Eisner

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 1.2.2024

Die **nächste Ausgabe** erscheint: Ende Februar 2024

Evangelischer Kirchenkreis Altenburger Land: <https://www.suptur-abg.de/>

Der Gemeindebote ist online unter dieser Adresse verfügbar.

Jubelkonfirmation 2024 in Schmölln

Herzliche Einladung zum Konfirmationsjubiläum am **2.06.2024 um 10:00 Uhr** mit Festgottesdienst, Einsegnung der Jubelkonfirmanden und Feier des Heiligen Abendmahls.

Es werden die Jubelkonfirmanden, welche in diesen Jahren konfirmiert wurden, eingeseget: 1949, 1954, 1959, 1964, 1969, 1974 und 1999.

Bitte informieren Sie auch Ihre Mitkonfirmanden, die nicht in Schmölln wohnen, da wir über keine aktuellen Adressen verfügen. Wir stellen Ihnen in der Stadtkirchenerie auch gerne Einladungen zur Verfügung, die Sie dann verschicken können.

Als Kirchgemeinde bieten wir Ihnen ein Konzert an und laden Sie zum **gemütlichen Beisammensein und Austausch von Erinnerungen bei Kaffee und Kuchen in die Kirche ein.**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Anmeldungen bitte bei Frau Benndorf im Stadtkirchenamt unter Tel: 034491- 82105.

Jubelkonfirmation 2024 in Wildenbörten

Herzliche Einladung zum Konfirmationsjubiläum am der **28.04.2024** mit Festgottesdienst, Einsegnung der Jubelkonfirmanden und Feier des Heiligen Abendmahls **um 14:00 Uhr in Wildenbörten**. Es werden die Jubelkonfirmanden, welche in diesen Jahren konfirmiert wurden, eingeseget: 1948/49, 1953/54, 1958/59, 1963/64, 1968/69, 1973/74 und 1998/99.

Bitte informieren Sie auch Ihre Mitkonfirmanden, die nicht in unserer Kirchgemeinde Hartroda-Wildenbörten wohnen!

Nach dem Festgottesdienst sind sie ins Bürger- und Vereinshaus zum gemütlichen Beisammensein und Austausch von Erinnerungen bei Kaffee und Kuchen eingeladen.

Dankeschön

Die Gemeindegemeinderäte der Kirchgemeinden Altkirchen, Hartroda-Wildenbörten und Schmölln danken allen, die mit Ihrer **Kirchgeldspende** in diesem Jahr die wichtigen Vorhaben in unseren Kirchgemeinden zu verwirklichen helfen!

Wer sein Kirchgeld noch nicht gezahlt hat, kann dies noch per Überweisung oder mit Barzahlung im Stadtkirchenbüro, im Gemeindebüro bzw. bei den Kirchrechnungsführern tun. Durch geringer werdende Zuweisungen sind wir mehr denn je auf Ihre Unterstützung angewiesen. **Das Kirchgeld kommt im vollen Umfang der betreffenden Kirchgemeinde zugute!**

Die Bankverbindung für Ihre Kirchgemeinde finden Sie auf Seite 8.

Teilen Sie uns bitte mit, ob Sie eine Spendenbescheinigung wünschen, sie wird Ihnen umgehend ausgestellt!

Ein großes Dankeschön ergeht an den Kirchbauverein mit seinem Vorsitzenden Dr. Jörg Milde!

In den 7 Jahren seines Bestehens sind **rund 270.000,00 € an Spenden für die Stadtkirche eingeworben** und das Anliegen der Sanierung unserer Stadtkirche ist einer breiten Öffentlichkeit nahegebracht worden!

Im Namen der Gemeindegemeinderäte möchte ich **Herrn Bürgermeister Sven Schrade, den Ortsteilbürgermeistern, den Stadt- und Ortsteilräten sowie den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren** herzlich für alle konstruktive Zusammenarbeit **danken**,

Ihr Pfarrer Thomas Eisner!

Altkirchen

| | | |
|---------------|--|-------------------|
| Seniorenkreis | 26.01., 23.02. | 14:00 – 16:00 Uhr |
| Christenlehre | donnerstags ab 11.01. | 13:45 – 14:45 Uhr |
| | Die Kinder werden von Pfarrer Eisner vom Hort abgeholt und wieder zum Hort gebracht. | |
| | | |

Schmölln

| | | |
|--|---|-------------------|
| Kurrende | dienstags ab 09.01. | 17:00 – 18:00 Uhr |
| Christenlehre | dienstags ab 09.01. | 16:00 – 17:00 Uhr |
| Junge Gemeinde | donnerstags ab 11.01. | 18:30 – 20:00 Uhr |
| Konfirmandenunterricht Jahrgang 2023 – 2025 | donnerstags ab 11.01. | 15:15 – 16:00 Uhr |
| Konfirmandenunterricht Jahrgang 2022 – 2024 | donnerstags ab 11.01. | 16:50 – 17:35 Uhr |
| Singkreis | dienstags | 19:45 – 21:15 Uhr |
| Bläserchor | donnerstags | 18:30 – 20:00 Uhr |
| Seniorenkreis | dienstags 12.12., 9.01., 13.02. | 14:00 – 16:00 Uhr |
| Bibelcafé | letzter Mittwoch im Monat 31.01., 28.02. | 14:00 – 15:30 Uhr |
| Bewegung und Tänze im Sitzen | donnerstags nach Absprache | 14:00 – 15:00 Uhr |

Konfirmandenunterricht in Verantwortung von Pfarrer Dietmar Wiegand bitte unter Tel. 034491-82392 bzw. 0178-3670139 melden.

Gottesdienste in den Alten- und Pflegeheimen

| | | |
|------------------|----------------------------------|-------------------|
| Am Brückenplatz | Mittwoch, 13.12., 17.01., 07.02. | jeweils 10:00 Uhr |
| Am Brauereiteich | Dienstag, 12.12., 16.01., 06.02. | jeweils 10:00 Uhr |

Intuitives Malen

Jeden ersten Mittwoch im Monat 19:00 Uhr
Ort: Kantorat, Kirchplatz 6, 2. Etage

Bankverbindung für Kirchgeld, Spenden und sonstige Überweisungen

Schmölln IBAN: DE97 8305 0200 1301 0016 23

BIC: HELADEF1ALT (nur bei Überweisungen von ausländischen Konten notwendig)

Altkirchen IBAN: DE07 8305 0200 1317 0001 92

BIC: HELADEF1ALT (nur bei Überweisungen von ausländischen Konten notwendig)

Hartroda-Wildenbörten IBAN: DE25 8305 0200 1700 0068 90

BIC: HELADEF1ALT (nur bei Überweisungen von ausländischen Konten notwendig)

Dankbarer Blick auf das StadtKirchenFest

Nun ist das umfangreiche Bauvorhaben „Sanierung unserer Stadtkirche Sankt Nicolai“ mit einem großartigen Festwochenende vom 20. bis 22. Oktober abgeschlossen worden. Wir hatten dieses Festwochenende bewusst StadtKirchenFest genannt, weil an der Umsetzung und Realisierung unseres Bauvorhabens so viele mitgewirkt haben.

Ich möchte den vielen fleißigen Helfern und Unterstützern unseres Festwochenendes ein großes Dankeschön aussprechen, allen voran den Mitgliedern unseres „Kirchbauvereins Stadtkirche Sankt Nicolai“, Frau Inge Landgraf, Bianca Herling, Ulrike Grötsch, Elisabeth und Stefanie Weiß, Herrn Bernd Adam, Superintendent in Ruhe Werner Blum und dem Vorsitzenden des Vereins Dr. Jörg Milde sowie den Mitgliedern unseres Gemeindegemeinderates, Frau Angela Scheffski, Elisabeth Weiß, Synika Plietzsch, Herrn Benno Kinzel, Berthold Hofmann, Dirk Schade, Uwe Krause und Volker Stubbe, unserer Stadtkirchnerin Frau Doris Benndorf und unserer Küsterin Frau Andrea Hajok.

Durch dieses Zusammenspiel konnte zu dem StadtKirchenFest ein vielfältiges und anspruchsvolles Programm angeboten werden.

Wir waren alle von der sehr großen Resonanz überwältigt und die frohe Stimmung an allen 3 Tagen war Ausdruck der großen Dankbarkeit für alle geleistete Arbeit und dem erfahrenen Segen unseres barmherzigen GOTTES, den ER über uns ausgebreitet hat.

War der Freitag mit der Andacht und dem anschließenden Bauheben in den Zelten auf dem Kirchplatz vor allem an die beim Bau beteiligten Firmen, Mitarbeiter, Anwohner, Stadträte und Fördermittelgeber gerichtet, war der Sonnabend als Gemeindefest mit unterschiedlichen Angeboten geplant. Für die festliche Eröffnung sorgte das „Collegium instrumentale“ und der Bläserchor Schmölln-Großstörnitz, danach waren die Kaffeetafeln vor der Stadtkirche gedeckt und die unterschiedlichen Möglichkeiten, sich Informationen aus berufenem Munde über den Bau vom Kirchturm über den Dachstuhl, der Außenfassade bis hin zu den Stifterfiguren einzuholen wurde sehr gut angenommen. Alles Interesse konnte nicht bei allen gestillt werden, so dass die Mitglieder des Gemeindegemeinderates geplant haben, im nächsten Jahr Vergleichbares wieder anzubieten. Für die Familien und Kinder waren die Angebote in und um die Stadtkirche sehr gut nachgefragt. Der „Abendchoral“ mit unserem Bläserchor bildete den Abschluss. Im Rathaus trafen sich am Abend die Gäste unserer Partnergemeinde Mühlacker mit den Mitgliedern des Kirchbauvereins, dem Singkreis und dem Gemeindegemeinderat zum geselligen Beisammensein bis Mitternacht.

Der Festgottesdienst mit der packenden Predigt von Regionalbischof Tobias Schüfer, den vereinigten Chören Mühlacker und Schmölln und dem Bläserchor war ein würdiger Höhepunkt und Abschluss unseres StadtKirchenFestes. Dr. Jörg Milde überreichte dem Gemeindegemeinderat einen Scheck in Höhe von 50.000,- € für den Einbau der barrierearmen Toilette in der Stadtkirche.

Rund 2.766.000,- € haben die gesamten Arbeiten zur Sanierung der Außenfassade gekostet. Dabei hat die Kirchengemeinde selbst rund 545.000,- €, das sind rund 20% der Kosten, aufgebracht. Der Kirchbauverein hat mit 200.000,- € die Eigenmittel der Kirchengemeinde unterstützt.

Durch das Städtebauförderprogramm sind rund 1.300.000,- €, das sind knapp 50% der Gesamtkosten, gefördert worden und die restlichen Kosten von rund 900.000,- €

oder rund 30% der Gesamtkosten sind durch Förderprogramme und Stiftungen aufgebracht worden.

Waren bei der Orgelsanierung von 2007 bis 2010 vor allem bei den Kirchgemeindemitteln Großspenden von Firmen und unserer beiden Banken maßgeblich, sind jetzt vor allem **Sie, liebe treue Gemeindeglieder, diejenigen, die mit ihren regelmäßigen Spenden diese große Summe der Eigenmittel aufgebracht haben!**

Dafür möchte ich mich auch im Namen des Gemeindegemeinderates ganz herzlich bedanken!

Einen wichtigen Grundstock hatten dazu die fünf treuen Gemeindeglieder gelegt, die mit ihren Vermächtnissen insgesamt 285.000,- € der Kirchgemeinde für die Sanierung der Stadtkirche haben zukommen lassen.

Im Turmaufgang legen die Bautafeln zu den einzelnen Bauabschnitten Zeugnis von den umfangreichen Baugeschehen ab. Diese werden in den kommenden Wochen mit entsprechenden Fotos ergänzt, so dass damit eine Baudokumentation gegeben ist, die auch noch später von dem umfangreichen Baugeschehen und unserer Dankbarkeit über das Geleistete Zeugnis gibt.

So möge unsere Stadtkirche Sankt Nicolai auch weiterhin ein Ort der Andacht, des Gebets, der Sammlung und kultureller Veranstaltungen im Auf und Ab der Zeit bleiben, in der die Nähe unseres barmherzigen GOTTES erfahren wird, die Lebensfreude, Hoffnung und Trost schenkt.

Ihr Pfarrer Thomas Eisner.



Festgottesdienst mit Partnergemeinde und aller am Gottesdienst Beteiligten

Aus der Kindergemeinde



Wenn es darum geht, anderen Menschen eine Freude zu machen, dann lassen sich unsere Kinder aus der Christenlehre nicht lange betteln. Bei einem Besuch im Pflegeheim „Am Brückenplatz“ bot sich die Möglichkeit, den Bewohnern ein kleines Programm in Form von Liedern und Texten aus unserem reichen Fundus darzubringen. Mit leuchtenden Augen wurden wir erwartet und mit reichlich Beifall und der Bitte, doch einmal wiederkommen, am Ende verabschiedet. Beeindruckend von den Momentaufnahmen und Reaktionen, erzählten die Kinder noch lange von dieser besonderen Begegnung.

Schon kurze Zeit später sah man im Christenlehrerraum geschäftiges Werkeln. Liebevoll wurden Kartons für die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ beklebt und mit ausgewogener Sorgfalt befüllt. So konnten 14 Kartons an einem Nachmittag abgabefertig bereitgestellt werden, so dass auch Kindern in Not ein Lächeln ins Gesicht gezaubert werden kann.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für alle großartige Unterstützung auch an alle Eltern!

Aber auch umgekehrt wurden wir zu Beschenkten. Als zu unserem StadtKirchenFest unsere Partnergemeinde aus Mühlacker uns einen Gutschein überreichte, speziell für die Kindergemeinde, da klopfte unser Herz vor Freude doppelt so schnell.

Wir werden davon Material besorgen, das unseren Kindern den christlichen Glauben auf spielerische Art näherbringt.

Auch hier ein besonderer Dank nach Mühlacker!

Gerade stecken unsere Jüngsten, die Schulkinder und Jugendlichen im Alter von 6 bis 16 Jahren, in den Vorbereitungen für das diesjährige Krippenspiel. Dieses Jahr wird ein Musical „Die sonderbare Nacht“ aufgeführt und Sie sollten sich jetzt schon die Uhrzeit für den Heiligen Abend um 14:30 Uhr in unserer Stadtkirche freihalten.

Dann sehen wir uns ja bald! Bis dahin eine gesegnete Zeit wünschen

Angela Scheffski und Silke Eisner.



Christenlehrekinder auf dem Weg ins Pflegeheim



Christenlehrekinder beim Packen der Schuhkartons

Krippenspiel der Erwachsenen in der Heiligen Nacht

Auch in diesem Jahr bereiten wieder Erwachsene ein Krippenspiel der besonderen Art vor. Mit bewundernswertem Engagement und Fleiß füllt ein jeder seine Rolle mit herrlichen Begabungen, Talenten und Ideen aus.

Dass die Vorbereitungen nicht nur ein starrer Termin sind, sondern gleichzeitig etwas Verbindendes und Ergreifendes erzeugen, liegt wohl an der Bereitschaft eines jeden Einzelnen, sich auf etwas Neues einzulassen, zu schauen, was wird daraus, und wie erreichen wir gemeinsam, dass die alte Geschichte der Weihnacht unser aller Herz erreicht. Neugierig geworden?

Ich kann Ihnen schon jetzt verraten, es wird sehr, sehr spannend!

Kommen Sie unbedingt vorbei in der Heiligen Nacht, am 24.12. um 22:00 Uhr in unsere beheizte Stadtkirche. Es gibt auch im Anschluss wieder Glühwein, Tee und Gebäck. Erwartungsvoll grüßt Sie das Spielerteam mit Silke Eisner.

Kirchwald der Kirchgemeinde Schmölln

*Wie bewirtschaften wir unseren Wald, von Volker Stubbe,
Verantwortlicher im Gemeindekirchenrat für den Kirchwald*

„Wir wollen eine natürliche Waldentwicklung in der Stadt Schmölln, ohne direkten Einfluss des Menschen auf Tiere und Pflanzen“.

So lautete ein Beschluss des Gemeindekirchenrates vom 7. Juli 2020 für unseren Kirchwald. An diesem Tag haben wir den Grundstein für die natürliche Waldentwicklung gelegt.



Den Wald in seiner Vielfalt zu erhalten ist ein besonderes Anliegen der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland sowie der Kirchgemeinde Schmölln. Sie wird damit ihrer Verpflichtung zur Bewahrung der Schöpfung GOTTES und ihrer gesamtgesellschaftlichen Verantwortung als Waldeigentümer gerecht.

Ein wichtiges Ziel ist es, die Bewahrung, Erhaltung und Verbesserung der biologischen Vielfalt (Biodiversität) im Wald zu sichern und in die Waldbewirtschaftung zu integrieren. Ein angemessener Totholzanteil und Habitatsbäume als Beitrag zum Biotop- und Artenschutz sind zu erhalten. Dies findet besondere Berücksichtigung in Schutzgebieten. Zusätzlich ermöglichen wir in ausgewählten Waldarealen den natürlichen Zerfallsprozess von Waldstrukturen für zahlreiche Arten, die von diesen Phasen einer natürlichen Walddynamik abhängig sind.

Alles in der Hoffnung, dass sich Kernzonen entwickeln können.

In den Kernzonen darf sich die Natur vom Menschen unbeeinflusst, nach ihren eigenen „Regeln“ entwickeln. Gerade hier können natürliche Prozesse dynamisch ablaufen und so intakte Ökosysteme entstehen. Denn erst wenn ein Baum alt wird und einen beträchtlichen Umfang erreicht, brechen große Äste aus Krone und Stamm heraus. An den Bruchstellen höhlt Fäule im Laufe der Zeit das Holz aus - nach einiger Zeit entstehen beispielsweise für Schwarzspecht, Hohltaube und Fledermäuse hervorragende Lebensräume.

Die forstwirtschaftliche Nutzung ruht in diesem Wald, liegendes und stehendes Totholz (sog. Habitatsbäume) reichert sich über die Jahre hinweg an und mehrt den Artenreichtum zusätzlich. Der Erhalt des Buchenwaldes ist auch dem Frühlings-erwachen zahlreicher Bodenpflanzen zuträglich. Zeitig im Jahr, wenn das blattlose Kronendach der Laubbäume, das Licht der Frühlingssonne auf den Waldboden fallen lässt, entwickeln sich am Waldboden eine reichliche Blütenpracht.

Laubwaldgesellschaften prägen unseren Kirchwald und nur in geringem Maße Fichten- und Lärchenbestände, die aufgrund des extremen Witterungs-geschehens der letzten Jahre deutliche Schäden (sog. Kalamitäten) aufweisen. Langfristig soll an die Stelle der Fichten durch behutsame Auflichtung Laubwald treten. Erste, durch Stürme verursachte Lücken, veranschaulichen schon heute die zukünftige Waldentwicklung: Mehr junge Laubbäumen aus der sog. Naturverjüngung (Sukzession).



Besonderheit und Herausforderung zugleich stellt die Verkehrssicherheit des Waldes dar. Einige Waldwege und eine Kleingartenanlage gilt es gegenüber Astbruch und Baumsturz zu bewahren. Dieser Umstand hat in den vergangenen Jahren immer wieder dazu geführt, dass naturverträgliche Sicherungsmaßnahmen durchgeführt werden mussten. Der Kirchwald Schmölln ist auf einem guten Weg zum Naturwald.

Taufen



Laura Helbig (* 09.01.2010) aus Schmölln wurde am 2. September 2023 im Pfarrhof und -garten zu Weißbach getauft.

Jonas Dittel (* 28.07.2010) aus Schmölln wurde am 2. September 2023 im Pfarrhof und -garten zu Weißbach getauft.

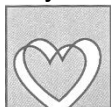
Freud und Leid

Trauung



Am 30. September wurden Carolina geb. von Kempis & Alexander Siebert in der Stadtkirche St. Nicolai ökumenisch getraut.

Ehejubiläen



Das Fest der **Goldenen Hochzeit** feierten im August Heidrun Rosmarie, geborene Reisemann & Gerd Rudolf Dittel aus Schmölln.

Anlässlich Ihrer **Goldenen Hochzeit** wurden im August in der Kirche zu Altkirchen **Heidrun** Annemarie, geb. Panzer & **Detlef Frank Porzig** aus Taucha eingesegnet.

Anlässlich Ihrer **Goldenen Hochzeit** wurden im September in der Kirche zu Altkirchen **Christine** Gertraud, geb. Kränkel & **Jürgen** Alfred **Uhlemann** aus Göldschen eingesegnet.

Anlässlich Ihrer **Eisernen Hochzeit** wurden im Oktober **Anneliese**, geb. Hecht & **Manfred Franke** aus Altkirchen zu Hause eingesegnet.

Trauerfälle



Renate Niedringhaus geb. Behr, aus Schmölln, geboren in Stollberg, verstorben in Altenburg im Alter von **86** Jahren

Gerhard Stötzner, aus Kummer, geboren in Haselbach, verstorben in Schmölln im Alter von **94** Jahren

Jutta Stötzner geb. Haag, aus Kummer, geboren in Schmölln, verstorben in Schmölln im Alter von **93** Jahren

Elly Hein geb. Nitschke, aus Schmölln, geboren in Jätschau, verstorben in Schmölln im Alter von **99** Jahren

Hans-Dieter Werner, aus Drogen, geboren in Waldau bei Schleusingen, verstorben in Altenburg im Alter von **80** Jahren

Rosmarie Nitsche geb. Kunze, aus Kummer, zuletzt Ponitz, geboren in Kummer, verstorben in Ponitz im Alter von **88** Jahren

Heike Bräutigam geb. Salomon, aus Wildenbörten, geboren in Schmölln, verstorben in Altenburg im Alter von **59** Jahren

Dieter Dietrich, aus Schmölln, geboren in Posterstein, verstorben in Gößnitz im Alter von **86** Jahren

Walter Sommerfeld, aus Schmölln, geboren in Brest, verstorben in Schmölln im Alter von **56** Jahren

Thea Lange geb. Heinke, aus Schmölln, geboren in Großstöbnitz, verstorben in Schmölln im Alter von **89** Jahren

Günther Quaas, aus Schmölln, geboren in Mehna, verstorben in Schmölln im Alter von **83** Jahren

Adressen und Kontakte

Vorsitz im Gemeindegemeinderat

Schmölln

Pfarrer Thomas Eisner, Kirchplatz 7 Schmölln,
Telefon 034491/582624

Altkirchen

Georg Misselwitz Drogen, Mittelstraße 4,
Telefon 0172 7953671

Hartroda-Wildenbörten

Roswitha Schmidt
Dobra, Nr. 17, Telefon 034495 70372

Geschäftsführung & Seelsorgebezirk
Schmölln (ohne Weststadt) mit
Bohra und Nödenitzsch
Sprechzeiten der Geschäftsführung
in Schmölln

Pfarrer Thomas Eisner, Kirchplatz 7, Schmölln,
Telefon 034491 582624

Thomas.eisner@kirchspiel-schmoelln.de

jeden 1. Dienstag im Monat
von 9:00 – 11:00 Uhr in der Stadtkirchneierei
und nach Vereinbarung

in Altkirchen

jeden 2. und 4. Dienstag im Monat

von 16:00 – 17:00 Uhr im Gemeindebüro,
Karl-Hoffman-Weg 1 und nach Vereinbarung

Seelsorgebezirk Schmölln-West mit
Schloßig-Steinsdorf, Kummer und
Nitzschka

Pfarrer Dietmar Wiegand, Teichstraße 23,
Schmölln, Telefon 034491 82392;
Mobil 0178 3670139

wiegand@kirchspiel-schmoelln.de

Pfm. Christine Hauskeller 015141203055;
03447/521069

Klinikseelsorge

Allgemeine Lebens- und Sozialberatung

Diakonin Bettina Dröse-Schmidt
Geraer Straße 46, 04600 Altenburg
Telefon 03447-8958020

Stadtkirchneierei

Doris Benndorf
Pfarrgasse 17, 04626 Schmölln
Telefon 034491 82105
donnerstags 10:00 – 12:00 Uhr und
13:30 – 15:30 Uhr

doris.benndorf@kirchspiel-schmoelln.de

Archivwesen und Familienforschung

Frau Katharina Linzner
über: Stadtkirchneierei: Doris Benndorf
Andrea Hajok
Telefon 034491 23692

Kirchendienst

Christenlehre

Angela Scheffski und Silke Eisner
über: Pfarramt Schmölln II,
Pfarrer Thomas Eisner, s.o.

Kirchenmusik

César Gustavo La Cruz
Kirchplatz 6, 04626 Schmölln
034491-254093
Telefon 0175-9723235
gustavo.la-cruz@kirchspiel-schmoelln.de

Liebe Gemeinde,

eine ereignisreiche Zeit liegt hinter uns ... bzw. wir sind noch mittendrin. Wir hatten in letzter Zeit einige Höhepunkte im kirchenmusikalischen Leben, als Erstes der Erntedank-Gottesdienst am 24.9. mit Ehrenamtsehrung, und unter Mitwirkung der Kurrende, des Singkreises und des Posaunenchores; da ich bei den Mitteldeutschen Kirchenmusiktagen war, danke ich hiermit nochmals allen Ensembles und meinen ehrenamtlichen Kollegen Maria-Ines Drafeh und Benno Benndorf für die zuverlässige Vertretung dabei!

Ein weiterer Höhepunkt war zweifelsohne die Aufführung des Kindermusicals 'Der verlorene Sohn' am 14.10. nach einer arbeitsreichen und schönen Kindersingwoche in Windischleuba – die erste Aufführung war bereits am 13.10. in Altenburg –, da hatten wir nicht nur Kinder unserer Gemeinde sondern darüber hinaus Kinder aus anderen Orten der Region, so dass die Anzahl unübersichtlich war und wir dadurch einen mächtigen Kinderchor hatten.

Eine Woche später war ein dreitägiger Höhepunkt mit mehrfachen Angeboten anlässlich des Abschlusses der Sanierungsarbeiten der Außenfassade der Stadtkirche. Zusammengefasst hatten wir bereits am Freitagnachmittag eine schöne Eröffnungssandacht und am Sonntag einen festlichen Abschlussgottesdienst unter Mitwirkung des Posaunenchores, des Singkreises und des Chores von der Partnergemeinde Mühlacker. Es wird ein unvergessliches Wochenende bleiben. Nach einigen Jahren und mehrfachen Veränderungen kommen die Chöre von Schmölln und Ponitz/Gößnitz zusammen und wir arbeiten zurzeit fleißig am Programm für die Konzerte am 12.11. und 19.11., jeweils in Schmölln und Ponitz. Die Zusammenarbeit wollen wir weiter pflegen!

Wir sind gespannt auf **Voces 1608** aus dem Rutheneum mit den Musikalischen Exequien von H. Schütz, einem der Höhepunkte des Barocks und der Musik überhaupt. Am Ewigkeitssonntag werden wir die Ehre haben, dieses Ensemble zu begrüßen und zu hören ... was zur Zeit des Erscheinens dieser Ausgabe schon zur Vergangenheit gehören wird ...

Nun ein kurzer Überblick auf das Kommende:

Am 3. Advent (17.12.) sind Sie, wie gewohnt, um 16 Uhr zum Adventsliedersingen herzlich eingeladen, sowie am Heiligabend um 14:30 Uhr zum Gottesdienst mit Krippenspiel und um 17 Uhr zur Christvesper.

Am 26.12. sind wir gespannt auf ein Konzert **Irische Weihnacht** um 19:30 Uhr – habe schon viel Gutes davon gehört!!

Und ein Blick in die etwas weitere Zukunft: abgesehen von einigen Veranstaltungen, deren Termine noch nicht so feststehen, haben wir im Angebot etwas ziemlich Neues in unserem Plan: ich verrate zunächst THEATER! Save the date: 23. März 2024 um 18:30 Uhr.

Seien Sie alle aufs Herzlichste begrüßt – ich wünsche eine besinnliche Adventszeit und eine fröhliche und gesegnete Weihnachtszeit!

Ihr *César Gustavo La Cruz*

Konzert mit Janna & Band am 26.12.2023 um 19:30 Uhr in der Schmöllner Stadtkirche St. Nicolai Midwinter - Irische Weihnacht

Die bekannte Sängerin JANNA und Begleitung präsentieren am Abend des 2. Weihnachtsfeiertages in der Schmöllner Stadtkirche das irische Weihnachtskonzert „MIDWINTER“. Dabei sind alte und neue Lieder, die in Irland, Schottland und England zur Weihnachtszeit gesungen werden, zu hören. Die winterlich weihnachtlichen Songs erklingen traditionell und modern instrumentiert - mal winterlich karg, aber auch frisch und groovig im Americana-Stil oder als Weihnachtsgospel.

Erleben Sie abwechslungsreiche Arrangements, in denen die rhythmischen und melancholischen Klänge der irisch-schottischen Folkmusic mit Virtuosität und beeindruckendem Gesang einfühlsam und gehaltvoll verschmelzen. Dabei stimmt JANNA ihr Publikum inhaltlich auf die Lieder und Hintergründe ein.



Stadtkirche



Enthüllen des Versöhnungskreuzes



Enthüllen der Stifterfiguren



Bauheben Hinweistafel zu Stifterfiguren



Festgottesdienst zum StadtKirchenFest



Bauheben zum StadtKirchenFest am Freitag



Vorbereitungen zum StadtKirchenFest



Kinderprogramm zum StadtKirchenFest



Konzert zum StadtKirchenFest am Sonnabend



Abendchoral mit dem Posaunenchor



StadtKirchenFest am Sonnabend



Knopfschalen für die Führungen zum StadtKirchenFest



Stadtkirche



Letzter Gottesdienst von Sup. in Ruhe Blum



Kindermusical in Schmölln



Einführung von Superintendentin
Annette von Biela



Konfirmandenvormittag in Schmölln



Seniorenkreis Schmölln



Heiste am Pfarrhaus Altkirchen neu gepflastert



Alle Zugänge der Kirche in Altkirchen sind erneuert.



11. Hubertusandacht in Altkirchen



Jubelkonfirmation in Altkirchen



Außensanierung der Kirche Hartroda



Erntedankfest Illsitz